Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0370/09	Datum 28.07.2009
Dezernat: VI	FB 62	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	18.08.2009	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	17.09.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 66	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Mörikestraße von Breitscheidstraße bis Lenastraße"

Beschlussvorschlag:

Für den Ausbau des Abschnittes von Breitscheidstraße bis zur Einmündung der Hauffstraße in der Verkehrsanlage „Mörikestraße von Breitscheidstraße bis Lenastraße“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Abschnittsbildung gemäß § 6 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 9 und 11 Straßenausbaubeitragssatzung erhoben.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene	Jahr der
	Folgekosten/ Folgekosten		Eigenanteil (i.d.R. =		Einnahmen	Kassenwirk- samkeit
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr		Kreditbedarf)		(Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	
	keine	X				
Euro	28.200,00 EUR	Euro		Euro		2009

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm					
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:			
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:					
				Jahr				Euro					
davon Verwaltungs-				davon Vermögens-									
haushalt im Jahr				haushalt im Jahr 2009									
	mit		Euro		mit	42.000,00	Euro						
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen									
				2.63006.351200.0-07									
				Prioritäten-Nr.:									

federführender FB 62	Sachbearbeiter Fr. Petz, Tel.: 5 40 52 28	Unterschrift FBL, Hr. Neumann
-------------------------	--	----------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Hr. Dr. Scheidemann Unterschrift	
-----------------------------------	-------------------------------------	--

Termin für die Beschlusskontrolle	mit Beschluss d. StBV
-----------------------------------	-----------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

Begründung:

Die Verkehrsanlage „Mörikestraße“ befindet sich im Stadtteil Margarethenhof der Landeshauptstadt Magdeburg.

Vom 22. August 2005 bis 24. November 2005 erfolgte auf einer Länge von 128 m der Ausbau in den Teileinrichtungen Fahrbahn, Gehbahn sowie Oberflächenentwässerung im Abschnitt von Breitscheidstraße bis Hauffstraße. Die Herstellung der Beleuchtung in diesem Abschnitt erfolgte bereits im Jahr 1994.

Der Ausbau der Fahrbahn erfolgte grundhaft, die beidseitigen Gehwege wurden ebenfalls grundhaft hergestellt. Die Oberflächenentwässerung wurde durch das beidseitige Anlegen einer 2-reihigen Entwässerungsrinne sowie durch die Erhöhung der Anzahl der Straßenabläufe verbessert. Die Beleuchtung wurde durch das Aufstellen von 6 Masten mit leistungsfähigen Leuchtkörpern hergestellt.

Ein abschließender Ausbau des restlichen Abschnitts von der Einmündung Hauffstraße bis Lenastraße ist (auch aufgrund der momentanen Haushaltssituation) mittelfristig nicht geplant.

Abschnittsbildung

Gemäß § 6 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz (KAG-LSA) in Verbindung mit §§ 9 und 11 Straßenausbaubeitragssatzung (SABS) kann der beitragsfähige Ausbaufwand für einen selbstständig nutzbaren Abschnitt einer Verkehrsanlage ermittelt werden.

Voraussetzung für die Bildung eines Abschnitts ist, dass diese Teilstrecke eine gewisse selbständige Bedeutung als Verkehrsanlage aufweist und seine Begrenzung durch äußere, in den tatsächlichen Verhältnissen begründete örtlich erkennbare Merkmale oder durch rechtliche Gesichtspunkte gegeben ist.

Das Merkmal, dass die Teilstrecke eine gewisse selbständige Bedeutung als Verkehrsanlage aufweist, ist regelmäßig gegeben, wenn die Teilstrecke eine Länge von mindestens 100 m aufweist oder sie von ihrem Umfang her – gleichsam stellvertretend – „Straße“ sein könnte.

Örtlich erkennbare Merkmale sind insbesondere einmündende Straßen, Plätze, Brücken und Wasserläufe. Weiterhin sind diese Merkmale auch vorliegend, wenn auffällige Änderungen im Straßenverlauf, Über- und Unterführungen, kreuzende Schienenwege oder der Wechsel von einseitiger zu beidseitiger Bebauung im Straßenverlauf gegeben sind.

An rechtlichen Gesichtspunkten sind die Grenzen von Bebauungsplangebieten, Umlegungsgebieten und Sanierungsgebieten für eine Abschnittsbildung relevant.

Die Teilstrecke von Breitscheidstraße bis Hauffstraße weist eine selbstständige Bedeutung auf, da von beiden Seiten eine Weiterfahrmöglichkeit gegeben ist. Der Abschnitt ist länger als 100 m und könnte auch gleichsam stellvertretend Straße sein. In diesem Fall wurde auf die örtlich erkennbaren Merkmale abgestellt, nämlich den Kreuzungsbereich Breitscheidstraße sowie den Einmündungsbereich Hauffstraße.

Ergebnis

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist gemäß § 6 Abs. 1 KAG-LSA verpflichtet, zur Deckung ihres Aufwandes am Ausbau von Verkehrsanlagen Beiträge zu erheben.

Mit Blick auf die allgemeinen Haushaltsgrundsätze und Grundsätze der Einnahmehbeschaffung gemäß §§ 90 und 91 Gemeindeordnung LSA ist die zeitnahe Refinanzierung der verausgabten Investitionsmittel für Ausbaumaßnahmen durch eine frühzeitige Beitragserhebung geboten.

Durch die Abschnittsbildung können somit aufgrund der dadurch für die bereits ausgebaute Teilstrecke entstehende sachliche Beitragspflicht vorzeitig Beiträge ermittelt und erhoben werden. Es wird von einer Einnahmerealisation in Höhe von voraussichtlich 28.200 Euro ausgegangen.

Anlagen:

DS 0370/09_Anlage_1_Auszug Stadtplan